



JUGENDFLAMME STUFE I



Fragebogen A

zur

1. Stufe der Jugendflamme der
Deutschen Jugendfeuerwehr

Vor- und Zuname: _____

geboren am: _____

Feuerwehr: _____

Fehler: Prüfer: _____

Tag der Abnahme: _____

- Bei jeder Frage können auch mehrere Antworten richtig sein! -

1. Welche der nachfolgenden Aussagen sollte ein Notruf enthalten?

- Wer meldet?
- Was ist passiert?
- Was ist die Schadensursache?
- Wie viele Personen wurden Verletzt?
- Wie hoch ist die Schadenshöhe (in €)?
- Wo ist der Schadensort?

2. Was ist unmittelbar nach dem Absetzen einer Notrufmeldung zu tun?

- Hörer auflegen und Unfallort schnellstens verlassen
- Nicht auflegen und Hörer hängen lassen (damit die Nummer und dadurch der Standort durch die Polizei ermittelt werden kann)
- Warten auf Rückfragen

3. Wie werden nasse Druckschläuche gerollt?

- Doppelt
- Einfach
- In Buchten gelegt

4. Wie werden einsatzbereite Schläuche in Feuerwehrfahrzeugen aufbewahrt?

- Doppelt gerollt in dafür vorgesehene Fächer
- Einfach gerollt in dafür vorgesehene Fächer
- Auf Schlauchhaspeln (tragbar oder fahrbar) aufgewickelt

5. Welches der nachfolgenden Strahlrohre ist das größte?

- CM-Strahlrohr
- BM-Strahlrohr
- DM-Strahlrohr

6. Wofür steht das „M“ bei der Bezeichnung „CM-Strahlrohr“?

- Maximal
- Minimal
- Mehrzweck
- Mittel

7. Welche Schaltstellungen hat ein CM-Strahlrohr?

- Sprühstrahl, Vollstrahl
- Sprühstrahl, Halt
- Sprühstrahl, Vollstrahl, Halt
- Vollstrahl, Halt

8. Wo werden Rettungsleinen eingesetzt?

- Zum Retten von Personen
- Zum Transport und zur Sicherung von Geräten
- Zum Abschleppen von Fahrzeugen
- Zur Eigensicherung (Rückzugweg)

9. Wann werden Feuerwehrleinen einer Prüfung (Sichtprüfung) unterzogen?

- Mindestens einmal jährlich
- Nach jeder Benutzung
- Eine Sichtprüfung ist nur alle zwei Jahre durchzuführen
- Eine Sichtprüfung ist generell nicht erforderlich

10. Unter welcher Nummer ist die Feuerwehr, Rettungsdienst bzw. die Polizei erreichbar?

- 110: Feuerwehr und Rettungsdienst; 112: Polizei
- 112: Feuerwehr und Rettungsdienst; 112: Polizei
- 112: Feuerwehr und Rettungsdienst; 110: Polizei
- 112: Feuerwehr; 110: Polizei und Rettungsdienst

11. In welche Größen werden Feuerwehrschläuche eingeteilt?

- 1, 2, 3, 4
- A, B, C, D
- S, M, L, XL
- Druckschlauch, Saugschlauch, Schnellangriffsschlauch